

Pfarrbrief Weihnachten 2024

Faistenau / Hintersee



Inhalt

Grußworte des Pfarrers	2
Dank & Worte PGR Obmann	2
Abschied Johann & Josef	3
Danke & Infos	3
Feier 700 Jahre Pfarrkirche	4-5
Familiengottesdienste & Buchtipps	6

Schule & Weltmission, Sternsinger	7
Ministranten	8
Kinderseite	9
KJ Südkorea & Jugendchor	10
Pilgern	11
Firmung & Ehejubilare	12

Begräbnisfeiern	13
Hintersee Ehejubilare	13
Ministranten, Lippeispiel	14
Advent Stunde, Trauungen	14
Taufen, Sterbefälle	15
Termine	16

Liebe Pfarrgemeinde!

Nun beginnt sie wieder. Für viele ist sie die schönste Zeit des Jahres: die Adventszeit. Diese Zeit des Wartens erfüllt uns mit einem ganz eigenen Gefühl. Es ist die Zeit der Roraten, der Christkindlmärkte und des Kekse backens. Es ist eine sehr aktive Zeit der Vorbereitung auf Weihnachten. Der Advent findet zu Weihnachten seine Vollendung. Gott kommt in unsere Welt durch seinen Sohn Jesus Christus. Schlicht und berührend ist die Geburt Jesu im Stall von Bethlehem.

Die Botschaft von Weihnachten lautet: „Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr!“ Gott kommt als Kind! Wir feiern ein Kind. Ein Kind mit der Botschaft, dass der Mensch der Ort ist, an dem Gott wohnen möchte. Dass Gott in unsere Welt, mitten in unsere Zeit gekommen ist, um mit uns Menschen das Le-



ben zu teilen und uns eine Zukunft zu eröffnen. Dass Gott im Leben von jedem von uns noch wachsen kann und groß wird. Deshalb ist Weihnachten eine Zeit, uns dem Wesentlichen zuzuwenden: Mensch sein. In Beziehung sein mit Gott und mit den Mitmenschen. Der Gott-mit-uns, das Kind, das wir feiern, macht es möglich.



In diesem Sinne wünsche ich euch allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, mit allem, was dazugehört: Frieden, Liebe, Wohlergehen, Geborgenheit und Wertschätzung. Vor allem aber wünsche ich euch, dass Gott als Kind zu uns kommt und bei uns und in unseren Familien mit seinem Segen und mit seiner Liebe bleibt.

Euer Pfarrer Dr. Thomas Kunnappallil

Dank an Helfer & für ehrenamtlichen Dienst

Vergelt's Gott unseren scheidenden Zechprübsten Adi Tanzberger, Gerhard Mösenbichler und Matthias Schmeissner für euren Dienst.

Besonderer Dank auch an unsere Lektoren, Kommunionhelfer, Ministranten, dem Kirchenreinigungsteam unter Maria Hirscher, unserem Mesnerteam und allen weiteren helfenden Händen für ihren wertvollen Dienst in unserer Pfarrgemeinschaft. Durch euren Einsatz sind der laufende Pfarrbetrieb und die Feierlichkeiten und Feste im Kirchenjahr überhaupt möglich.



Unser Mesnerteam

Grußworte PGR-Obmann



Das Jahr 2024 neigt sich dem Ende zu.

Unser Gemeinde- und Pfarrleben bereicherten schöne Veranstaltungen und Erlebnisse. Viele Lichtblicke. Schöne Jubiläumsfeste, traditionelle Prozessionen, viele feierliche Gottesdienste und ein gelungenes Miteinander. Dafür können wir uns freuen und dürfen dankbar

sein. Fokussieren wir uns auf die vielen positiven

Erlebnisse. Das gibt uns Freude, Kraft, Mut, Hoffnung und Zuversicht.

Das Christuskind erinnert uns jedes Jahr aufs Neue, was die Welt damals und heute dringend braucht: Liebe, Frieden, Versöhnung und ein konstruktives, positives Miteinander.

So wünschen wir euch ein Weihnachtsfest voll Freude, Begegnung und Hoffnung sowie Gottes Segen und alles Gute für das Jahr 2025. Euer PGR-Team.

Euer PGR-Obmann Josef Ebner

Abschied von unseren langjährigen Mesnern Johann Tanzberger und Josef Resch

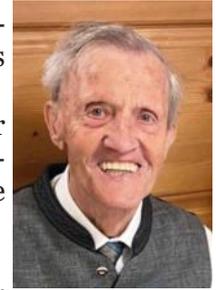


Am 6. Juli 2024 verstarb unser langjähriger Mesner Johann Tanzberger. Mehr als 30 Jahre war Johann als Mesner mit viel Elan für unsere Pfarre im Einsatz.

Am 30. September 2024 ist Josef Resch (Schuasta Pep) friedlich eingeschlafen. Neben seinem großen Engagement in verschiedenen Ver-

einen war er auch für unsere Pfarre als Lektor und 20 Jahre als Mesner im Einsatz.

Ein herzliches Vergelt's Gott für euer Engagement und euren zuverlässigen Dienst für unsere Pfarrgemeinschaft.



PGR-Obmann Josef Ebner

Dankeschön für die neue Begräbnisfahne und Restauration Laternen

Es war an der Zeit die Begräbnisfahne zu erneuern. Herzlichen Dank an Bestattung Schoosleitner für die neue Fahne. Vergelt's Gott auch an unsere Schützen, die unsere Begräbnislaterne instand setzten und die Messingarbeiten an der neuen Begräbnisfahne erledigten.



Bilder Kirche der Zukunft

Im Rahmen der 700 Jahrfeier wurden von Schülerinnen und Schülern der SMS Faistenau, Bilder zum Motto "Die Kirche der Zukunft" gestaltet. Einige Bilder wurden beim Jugendgottesdienst vorgestellt und ausgezeichnet. Ein herzliches Danke, dass so viele mitgemacht haben und für eure Ideen und die tolle Gestaltung! .



Der Schaukasten.....

Manch' Kirchenbesucher hat vielleicht unseren „schön gestalteten Schaukasten“ noch nicht wahr genommen. Andere bleiben immer wieder stehen, schauen- was gibt es Neues! Wenn dann der Betrachter noch ein anerkennendes: SCHAU-wie schön!-sagt, haben sich Anneliese Klee und Anneliese Ottermayer sehr gefreut! Die Beiden haben seit vielen Jahren die Schautafel gestaltet mit Terminen, christlichen Impulsen und immer versucht, für den Besucher, einen einladenden Empfang in der Kirche zu vermitteln. Nun wenden sich die Beiden anderen Aufgaben zu, und wir vom Pfarrgemeinderat wollen uns auch im Namen der Kirchenbesucher recht herzlich bedanken! Als Nachfolge hat sich Frau Marianne Weikl bereit erklärt den Schriftenstand und den Schaukasten zu betreuen, was uns sehr freut. Vielen herzlichen Dank!

PGR Faistenau



Unsere Pfarrkirche, unser Fest

Liebe Pfarrgemeinde,
das Jahr 2024 war das Jahr unseres großen Festes, wir feierten unser Jubiläum „700 Jahre Pfarrkirche Faistenau“. Rückblickend darf ich allen danken, die zum großen Fest beigetragen haben. Ich danke aber auch allen für das Mitfeiern bei den Gottesdiensten und den Besuch der Veranstaltungen. Zum Jubiläums-Patrozinium ist unser Hw. Erzbischof Dr. Franz Lackner nach Faistenau gekommen und hat mit uns am 21. Juli den Gottesdienst gefeiert.

Matthias Klaushofer

Hier ein Rückblick auf unser Patroziniums-Wochenende 19. bis 21. Juli 2024

Dank an das Projekt-Kernteam

Besonderer Dank gilt allen, die viel Zeit und Mühe investiert haben um das Jubiläumsfest „700 Jahre Kirche Faistenau“ zu organisieren. Vor allem dem Ausschuss der Jubiläumsfeier unter der Leitung von Matthias Klaushofer.



Das Projekt-Team: von links: PGR-Obmann Josef Ebner, Projektleiter Matthias Klaushofer, Roswitha Kendler, Karin Oberholzer, Sabrina Wörndl, Erzbischof Franz Lackner, Pfarrer Thomas, Anita Ausweger, Wolfgang Klaushofer, Hemma Ebner, PKR-Obmann Florian Klaushofer

Präsentation des Kirchenführers durch Hemma Ebner am 19. Juli in der Pfarrkirche



Von Links:

Bürgermeister Gerald Klaushofer,
Hemma Ebner (hat den neuen Kirchenführer erstellt und hier präsentiert) Pfarrer Thomas Kunnappallil,
Walli Ebner,
Josef Schöchel

Verdienstorden der Hl. Rupert und Virgil - Ehrenzeichen in Silber für Matthias Klaushofer

Als Dank für die vielen Dienste in der Pfarre Faistenau verlieh Erzbischof Franz Lackner den Verdienstorden der Hl. Rupert und Virgil an Matthias Klaushofer. Der PGR-Obmann Josef Ebner hob in seiner Dankesrede die Verdienste von Matthias Klaushofer hervor. So war Matthias schon als Projektleiter für die neue Kirchenorgel und nun als Leiter der 700-Jahr Feier der Pfarrkirche tätig. Als Obmann des Pfarrgemeinderats bis zum Jahr 2017 hat er viele Modernisierungen im Pfarrbüro im Bereich der IT umgesetzt. Die Abwicklung der Pfarrgemeinderatswahlen in der gesamten Erzdiözese Salzburg tragen seine Handschrift.



Der Erzbischof nach dem Patroziniumsgottesdienst bei den Feierlichkeiten am Dorfplatz



Der traditionelle Kirtag, den wir normalerweise immer am 25. Juli (Hl. Jakobus) feiern, wurde um einige Tage auf den 21. Juli vorverlegt.

Unser Hw Hr. Erzbischof Franz Lackner hat trotz weiterer Termine, die er an diesem Tag wahrnehmen musste, bei den Feierlichkeiten am Dorfplatz teilgenommen. Die Nähe zum Volk beweist unser Erzbischof immer wieder - hier beim Dirigieren der Trachtenmusikkapelle.

Für weitere Unterhaltung sorgten die junge Tanzgruppe des Heimatvereins und die Vorderanger Tanzmusi. Die Pfarre möchte sich auch beim Old-Men Team für den Ausschank unseres Jubiläumsweins bedanken.



Das Familienfest

40 Kinder und ihre Eltern kamen zum Familienfest am Samstag, dem 20. Juli zum Pfarrhof.

Das große Highlight war natürlich die Zauber- und Clown-Show und danach konnten bei einer „Rallye“ die Familien ihr Wissen um die Kirche unter Beweis stellen.

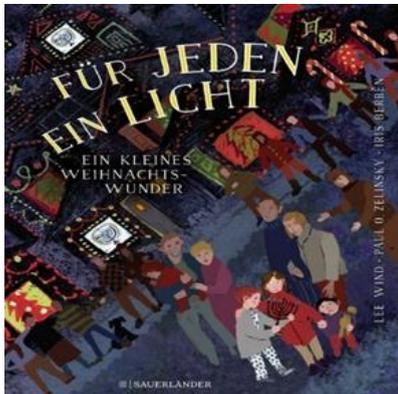
Unter dem Motto „Jugend trifft Kirche“ war die Jugend eingeladen. Die Jugend der Pfarre gestaltete auch den Abendgottesdienst.



Buchtipps für Weihnachten

Für jeden ein Licht

„Ein Bilderbuch, das von Weihnachten, Chanukka erzählt und für ein respektvolles Miteinander plädiert!



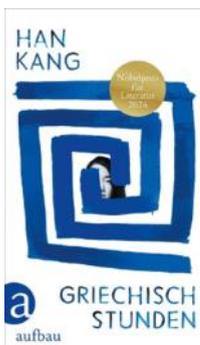
Aus einer wahren Begebenheit 1993 in den USA wird mit kunstvollen Bildern eine Geschichte von gefährlicher Diskriminierung, aber auch von Solidarität erzählt.“ Simon hilft bei den Vorbereitungen für das Licht-

terfest und Teresa schmückt mit ihren Eltern den Weihnachtsbaum. Sie sind Nachbarn und beste Freunde. Sie teilen ihre Freude an den gleichen Dingen, erfreuen sich aber auch an dem, was sie unterscheidet. Abends erstrahlen ihre Fenster im festlichen Licht. Da fliegt ein Stein, Scherben fallen zu Boden, die Kerzen der Chanukka verlöschen. Die Polizei kommt. Offensichtlich gibt es Menschen, die Anderssein nicht akzeptieren. Simon will die Lichter wieder anzünden, sie sollen sich als Juden nicht verstecken. Entschlossen malt Teresa den Leuchter mit den neun Kerzen auf ein Blatt Papier. Für Simon! Und hängt dieses Bild in ihr Fenster. Tausende machen es ihr nach. Eine wahre Geschichte von respektvollem Miteinander, von Liebe und Solidarität.

Buchtipps

„Häschen tröstet“ ist eine wunderschöne und sensible Geschichte darüber, wie man am besten mit kleinen Niederlagen und großem Kummer im Kinder-Alltag umgeht.

Mit diesem Bilderbuch gelingt es Kindern, selbst Trost und Beistand anzunehmen und an andere weiterzugeben. Eine berührende und hilfreiche Geschichte zum Vorlesen und Anschauen, in der sich kleine Kinder garantiert wiedererkennen!



Nobelpreis für Literatur 2024

»Griechischstunden« erzählt die Geschichte zweier gewöhnlicher Menschen, die sich in einem Moment privater Angst begegnen. Han Kang hat einen schillernden Roman über die

rettende Gnade der Sprache geschrieben.

Die Bücher können in der Bücherei Faistenau gekauft und ausgeliehen werden!

Herzliche Einladung zu den Familien-Gottesdiensten



- 15.12.2024** 10 Uhr Familiengottesdienst zum 3. Adventsontag
- 24.12.2024** 15 Uhr Kinderkrippenandacht
- 06.01.2025** 10 Uhr Familiengottesdienst „Heilige drei Könige“
- 16.02.2025** 10 Uhr Familiengottesdienst
- 16.03.2025** 10 Uhr Familiengottesdienst
- 19.04.2025** 15 Uhr Ostefeier für Kinder und Speisenweihe
- 11.05.2025** 10 Uhr Familiengottesdienst „Muttertag“
- 01.06.2025** 10 Uhr Familiengottesdienst „Täuflinge“

Gott gibt ein Fest und ALLE sollen kommen.

Wir freuen uns auf EUCH!

Das Team: Kinder – Jugend – Familie

Liebe Leserinnen und Leser!

DANKE für die regelmäßigen Spenden für unseren Pfarrbrief! Damit leistet ihr einen wesentlichen Beitrag zur Finanzierung der Druckkosten. Spenden bitte an **IBAN AT21 3501 6000 0003 1088** (Pfarramt Faistenau). Vergelt's Gott!

Schulbeginn

Unser Schulanfangsgottesdienst stand unter dem Motto „Wachsen unter Gottes Segen“

Ein Samenkorn ist ein großes Wunder. In ihm ist klein und geballt die künftige Pflanze angelegt. Aber sie muss sich erst daraus entwickeln. In der Bibel gibt es Texte, die die Erfahrung der Menschen mit dem Keimen und Wachsen widerspiegeln.

Guter Gott, die Samen der Wünsche sind gesät, hilf uns sie so zu pflegen, dass sie wachsen und Frucht bringen. Wir bitten für alle Schülerinnen und Schüler um Hoffnung, Kraft, Ausdauer und Mut. Schen-



ke ihnen Freude am Entdecken und Lernen und die Gewissheit, dass sie auch in Schwierigkeiten bestehen

können und dass sie in deinen Augen wertvoll sind. Wir bitten um gute Begleitung, die sie fördert, wo sie Hilfe brauchen; hilf ihrer Klassengemeinschaft zu einem achtsamen und respektvollen



Umgang miteinander und mit den Lehrkräften.

Damit sich alle willkommen fühlen und sich wohlfühlen in der Schule, brauchen wir einen guten Umgang miteinander. Alle Religionen haben etwas gemeinsam. Es ist ihnen wichtig, dass die Menschen in Frieden zusammenleben. Dafür gibt es in allen Religionen eine Regel. Die „goldene Regel“. Sie ist verschieden formuliert, bedeutet aber inhaltlich immer das Gleiche.

Im Christentum heißt es in der Bibel, im Matthäusevangelium:

„Alles, was ihr wollt, dass euch die Menschen tun, das tut auch ihnen!“ (Mt 7,12)

Weltmissionssonntag

Am 20. Oktober gestalteten Schüler*innen der MS-Faistenau mit ihren Lehrer*innen den Weltmissionssonntag, musikalisch sowie inhaltlich.

Die Kirche in Österreich ist Teil der großen Weltkirche. Um uns mit den Schwestern und Brüdern auf der ganzen Welt zu verbinden, rücken wir jedes Jahr ein Land in den Fokus beim Weltmissions-Sonntag.

2024 nehmen wir Sie mit auf Madagaskar. Während viele Menschen mit Madagaskar die schöne Natur, Sonne und Vanille verbinden, schaut die Realität ganz anders aus. Im zweitärmsten Land Afrikas herrscht bitterste Armut, immer wieder bricht die Pest aus und jedes zweite Kind ist unterernährt.



Die Sternsinger kommen heuer NICHT wie gewohnt ...

20-C+M+B-25



Leider konnte für dieses Jahr kein Sternsingen organisiert werden. Deshalb werden heuer keine Kinder als Sternsinger*innen in Faistenau unterwegs sein.

Es werden nur beim Festgottesdienst am 6.1. Sternsinger ihren Segen bringen. Die Pickerl für die Haustüren, Infos zu den in diesem Jahr unterstützten Projekten der Aktion und Erlagscheine findet ihr im Glockenhaus der Kirche aufliegen.

Wir ersuchen, auch heuer die Sternsingersaktion zu unterstützen.

Jährlich werden damit etwa 500 Projekte un-

terstützt und viele Menschen in den ärmsten Ländern der Welt wird von diesen **Spenden** die Chance auf ein besseres Leben ermöglicht.

Spenden entweder online unter:

www.sternsingen.at

oder mit dem Erlagschein.

Herzlichen Dank!

Wir hoffen die Sternsingeraktion im nächsten Jahr wieder organisieren zu können und sind noch auf der Suche nach fleißigen Helfer*innen für das Sternsinger-Team.

Bei Interesse gerne im Pfarrbüro melden.

Wir wünschen euch für das neue Jahr 2025 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen!

Das Sternsinger-Team



Mini strant*in werden!



FREILICHTMUSEUM



WEIHNACHTSBASTELN:



700 JAHRE
PFARRKIRCHE
FAISTENAU



WIR SUCHEN DICH:

Wenn du Lust hast, einen besonderen Platz in der Kirche einzunehmen, schau doch vorbei!

Wir freuen uns, dich beim gemeinsamen Minibasteln kennenzulernen!

Wo: Pfarrsaal Faistenau

Wann: 14. Dezember 2024 (09:00 – 11:00 Uhr)

Um Anmeldung wird bis zum 10. Dezember gebeten:

Daniela Ebner 0664/3933937

Maria Ebner 0660/3703981



PROBE IN DER KIRCHE:

Wir wünschen euch und euren Familien eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachten!



Weihnachten hat mit ...
 Krippe | Jesus | Stroh | Hirte | Licht | Rettung | Maria
 Josef | Engel | Singen | Geschenk | Segen | Gnade ... **zu tun**

Versuche alle Begriffe, die mit Weihnachten zu tun haben, zu finden.
 Sie sind waagrecht und senkrecht zu finden.

Rätsel von <https://www.gemeindebriefhelfer.de/>; Bild von congerdesign / Pixabay.com

H	J	O	S	E	F	S	E	H	A	R	S
A	G	J	L	T	K	D	N	T	G	E	I
F	K	R	I	P	P	E	G	M	B	O	N
N	T	S	C	D	J	A	E	H	U	T	G
G	R	M	H	K	A	F	L	A	K	J	E
E	D	N	T	B	U	G	H	I	E	E	N
S	K	S	M	R	S	T	R	O	H	S	R
C	M	E	H	I	R	T	E	N	C	U	F
H	U	G	F	B	K	I	C	S	D	S	E
E	R	E	T	T	U	N	G	N	O	T	C
N	S	N	D	R	M	A	R	I	A	B	G
K	O	I	J	S	N	C	G	N	A	D	E

Ein hungriger Hase trifft auf einen Schneemann und droht: „Möhre her oder ich föhne!“



Was ist ein guter Name für einen alten Schneemann?
 Pfütze



„Oma die Trommel war wirklich mein schönstes Weihnachtsgeschenk!“
 „Tatsächlich?!“ freut sich die Oma.
 „Ja, Mama gibt mir jeden Tag 1 € damit ich nicht damit spiele.“

Salzburg trifft Südkorea Zwei Welten im kulturellen und religiösen Dialog

Die bereits seit 56 Jahren bestehende Partnerschaft zwischen den beiden Diözesen Salzburg und Daegu initiierte die Möglichkeit eines einzigartigen Austausches: So reisten wir mit der Katholischen Jugend Salzburg durch Südkorea



und erleben die vielfältigen Facetten des Landes hautnah. Der Aufenthalt in Daegu war geprägt durch die herzliche Gastfreundschaft der Partnergemeinde, die sich sowohl während unserer Unterbringung im dort lokalisierten Kloster als auch im Zuge des Zusammenlebens mit engagierten Gastfamilien manifestierte. Neben tiefgründigen Dialogen vollzogen wir zudem die dort ebenfalls vorherrschende

Religion des Buddhismus nach und tauchten durch das Tragen der traditionellen Tracht „Hanbok“ tief in die Kultur Südkoreas ein. Nach der Besichtigung der an der Küste des japanischen Meeres lokalisierten Hafenstadt Busan ging es schließlich wieder gen Norden, wo wir mehrere Tage in der Hauptstadt Seoul verbrachten. Dort nächtigen wir unmittelbar neben der Cathédrale de l'Immaculée Conception de Séoul, welche das Zentrum des katholischen Glaubens in Südkorea darstellt.



Ein Ausflug zur demilitarisierten Zone erlaubte es uns, die tiefgreifenden Konsequenzen der seit über 70 Jahren andauernden Spaltung zwischen Nordkorea und Südkorea nachzuvollziehen. Insofern stellte der Aufenthalt in Südkorea nicht nur eine bereichernde Gelegenheit dar, die reiche Kultur, Geschichte und Religion des Landes zu entdecken, sondern bot zudem auch tiefgreifende Erfahrungen, die unsere persönliche Perspektive erweiterten und nachhaltige Erinnerungen schufen.



Hannah und Maria Ebner

JUGENDCHOR
SINGEN | GEMEINSCHAFT | MUSIK

AB 06.11.2024
14-tägig mittwochs | 18:30-20:00
Pfarrheim Faistenau

Für alle Jugendlichen, die Freude am Singen haben!
Auf euer Kommen und Mitsingen freuen sich Anna und Bernadette

Kontakt: Bernadette Gaunersdorfer
0676 87467553
bernadette.gaunersdorfer@eds.at

Jugendchor
Einstieg jederzeit willkommen
die nächsten Termine sind:
4.12. & 18.12.

ADVENTSAMMLUNG 2024
HILFE ZUR SELBSTHILFE

Geben wir Menschen die Chance auf Eigenständigkeit!

FÜR EINE GERECHTE WELT
SEI SO FREI

Spendenmöglichkeit:
Empfänger: SEI SO FREI,
IBAN: AT24 2011 1842 3156 7401

Die Schöpfung Gottes voller Dank erleben



Vor genau 10 Jahren absolvierte ich die Ausbildung zur Pilgerbegleiterin. Währenddessen und danach ist meine bestehende Liebe zum Pilgern noch weiter gewachsen. Seit 8 Jahren biete ich nun in der Osterwoche diese Pilgerwanderung an: von dahom auf den Kapuzinerberg.

Wegen einer Krankheit konnte ich heuer nicht gehen, aber mein großes Ziel war es, nochmals zu den Kapuzinern zu pilgern- auch dank meines Mannes, der die Pilgergruppe heuer mit dem Auto begleitete. So konnte ich, wenn es zu anstrengend wurde, ein Stück mitfahren. Meine Freundin Marianne Weikl führte die Pilgergruppe, so ließ sich mein großer Wunsch realisieren.

Ende Juli machten wir uns um 6 Uhr früh mit 17 Pilger-/innen auf den Weg nach Salzburg. Wir haben das Glück, dass wir auf dieser Wanderung den größten Teil des Weges auf ruhigen Nebenstraßen und wunderschönen Waldwegen gehen können. Wir gingen den Weg in Stille, im Gebet, mit anregenden Gesprächen und sangen schöne Lieder.

Beim letzten Stück bergauf zum Franziskischlössl und dann weiter zum Kapuzinerkloster, brauchten wir schon einige Verschnaufpausen.

Bruder Stephan mit einigen Mitbrüdern hieß uns herzlich willkommen und wir freuten uns über ein gemeinsames Mittagessen. Anschließend gab es noch eine kleine Führung durch das Kloster und in den wunderschönen Garten- mit dem schönsten Blick auf Salzburg .Ein herzlicher Dank den Brüdern für die Gastfreundschaft! Mein Dank für diesen Pilgertag und die Erfüllung meines Wunsches gilt allen Beteiligten, besonders meiner Pilgergruppe, die mich ermutigt hat, die mich getragen hat, sodass ich den Großteil des Weges zu Fuß geschafft habe.

Mit Gottes Segen auf all unseren Wegen kann uns kein Leid geschehen. Nicht zu vergessen: Gehen ist des Menschen beste Medizin!

Eure Pilgerbegleiterin Anneliese Ottermayer

KIRCHENBEITRAG - FRÜHZÄHLERBONUS

Heuer haben viele Pfarrmitglieder den Frühzahler- Bonus genutzt und ihren Jahres-Kirchenbeitrag bis Mitte März eingezahlt. Der Bonusanteil machte für die Pfarre Faistenau 8.327,08 € und für die Pfarre Hintersee 1.511,17 € aus.

Vergelt's Gott! Wir würden uns sehr freuen, wenn möglichst viele auch im nächsten Jahr von dieser Aktion Gebrauch machen und dadurch einen wesentlichen Beitrag für unser Pfarrbudget leisten.

Vielen DANK im Voraus für eure Unterstützung !

Euer Pfarrkirchenrat



Erntedankfest 2024

Wir haben wieder danke gesagt, für die Gaben der Natur, für das tägliche Brot und für alles, was unser Leben lebenswert macht. Neben den vielen helfenden Händen ermöglichten es die Spenden für den Blumenschmuck und auch die großzügige Spende von Obst und Gemüse von Familie Sturm, Nechlbauer aus Wals, das Erntedankfest festlich zu schmücken. Das Obst und Gemüse wurde wieder im Anschluss dem Seniorenheim St Sebastian übergeben.

Allen nochmals ein ganz herzliches Vergelt's Gott dafür!



Firmung in der Pfarre Faistenau 2025

Liebe Firmkandidaten, liebe Eltern & Paten!

Der Lebensweg eines Menschen kennt viele markante Stationen, dies trifft in gleicher Weise auch für den Weg im Glauben zu. Eine dieser Stationen ist das Sakrament der heiligen Firmung.

Alle jungen Leute in Faistenau und Hintersee, die im Herbst die dritte Schulstufe der Mittelschule oder eines Gymnasiums besuchen, haben die Möglichkeit, sich auf den Empfang dieses Sakramentes vorzubereiten.

Eine Anmeldung ist im Pfarrbüro noch möglich. Der erste Informationsabend findet am Mi. 20. November 2024 um 19:00 Uhr in der Sport MS-Faistenau statt.

Wir feiern das heilige Fest der Fir-

mung am 17.05.2025 mit Firmspender Generalvikar, Harald Mattl.

Wir freuen uns auf viele junge Christinnen und Christen die diesen Weg der Vorbereitung zum Sakrament der Hl. Firmung mitgehen wollen.

Kontakt:

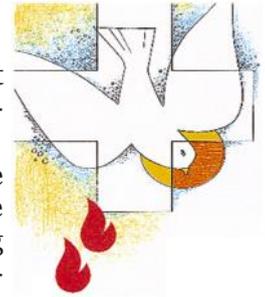
pauline.forsthuber@aon.at

Tel. 0664/ 73359562

pfarre.faistenau@eds.at

Tel. 06228/225810 Fuschlberger Ursula

thomas.Kunnappallil@eds.at



Ehejubilare Faistenau

Am 3. November 2024 folgten 14 Ehepaare aus unserer Pfarre der Einladung zum Gottesdienst. Pfarrer Thomas feierte mit uns die Hl. Messe, welche vom Faistenauer Volksliedsingkreis sehr festlich, musikalisch gestaltet wurde, DANKE! Herzlichen Dank an alle, die für das Gelingen dieser Feier ihren Beitrag geleistet haben. Ein besonderer Dank geht an Anneliese Baal, die uns wieder die wunderschönen Kerzen angefertigt hat. Nach der Hl. Messe wurden die Jubelpaare zu einem gemeinsamen Mittagessen beim Gasthaus Seewirt eingeladen, wo die Feier noch ihren gemütlichen Ausklang gefunden hat.

„Die Liebe erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles und hält allem stand. Die Liebe hört niemals auf. (1.Kor 13). In diesem Sinne, den Jubelpaaren alles Liebe und Gute für den weiteren gemeinsamen Weg!



Die Daten stehen nur im gedruckten Exemplar des Pfarrbriefes zur Verfügung.
Der Pfarrbrief kann im Pfarrbüro Faistenau bezogen werden.

Die Kirchliche Begräbnisfeier

Geliebte Menschen sterben. Manchmal überraschend, manchmal ist es absehbar. Sie hinterlassen trauernde Angehörige, die oft nicht wissen, an wen sie sich wenden können. Als Pfarrer liegt es mir sehr am Herzen, die Trauerfeierlichkeiten, die Verabschiedung und Beisetzung Ihrer/Ihres Angehörigen würdevoll zu gestalten.



Bei einem Sterbefall bitte ich die Angehörigen, mit der Pfarrkanzlei unter der Tel.Nr.: 6228225810 bzw. mit mir persönlich (067687467046) Kontakt aufzunehmen, damit wir über die Gestaltung sprechen und einen Termin für die Trauerfeier vereinbaren können.

Es ist unbedingt notwendig, dass Sie so bald als möglich den Todesfall der Pfarre melden. Dann können wir die möglichen Termine für die Trauerfeier bekanntgeben, damit Sie den Termin dem Bestattungsinstitut weitergeben und ihn auch fixieren können.

Das Bestattungsinstitut Ihrer Wahl erledigt alle organisatorischen Notwendigkeiten bei einem Todesfall.

Wenn Ihr Angehöriger schwer krank ist, melden Sie sich bitte in der Pfarrkanzlei, damit dem Kranken zur Stärkung das Sakrament der Krankensalbung gespendet werden kann. Die Krankensalbung kann bei jeder ersten Erkrankung gespendet werden und soll nicht als „letzte Ölung“ knapp vor dem Eintritt des Todes gesehen werden.



Bild: Christine Limmer
In: Pfarrbriefservice.de

Pfarrer Thomas Kunnappallil

Hintersee

Ehejubilare

*„Ein ganzes Leben lang zu zweit,
ein ganzes Leben, Seit 'an Seit“*

Am 29. September folgten 3 Jubelpaare der Einladung des Pfarrgemeinderates zu einem Dankgottesdienst. Feierlich gestaltet wurde die Hl. Messe von unserem Pfarrer Thomas. Die musikalische Umrahmung erfolgte durch eine Bläsergruppe der TMK Hintersee.

Zur Erinnerung an diesen Dankgottesdienst fertigte Irmgard besondere Kerzen an, die während der Hl. Messe geweiht und überreicht wurden.

Im Anschluss wurden alle Jubelpaare von unserem Pfarrgemeinderat zu einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthaus „Das Hintersee“ eingeladen, um den Tag feierlich ausklingen zu lassen.



Wortgottesfeier zu Schulbeginn

Gemeinsam mit einer Wortgottesfeier starteten die Volksschulkinder in ein neues Schuljahr. Wortgottesdienstleiterin Angela Aschauer begrüßt alle Kinder und Lehrpersonen und wünschte ihnen ein fröhliches Miteinander für die gemeinsame Schulzeit. Religionslehrerin Christine Ebner-Hirnsperger gab jedem Kind einen Schutzengel mit auf den Weg: „Nicht so, wie sie sind, erscheinen die Engel, sondern so, wie die Sehenden sie sehen können“ (Johannes von Damaskus)



Aktuelles von den Ministranten

Nach viel harter Arbeit während des ganzen Jahres, freuten sich die Ministranten am 6.7. auf einen schönen Ausflug. Gemeinsam mit den Minis aus Faistenau fuhren wir ins Freilichtmuseum Großmain. Dort sahen wir uns eine alte Mühle aus Hintersee an und erfuhren viel Wissenswertes über unser tägliches Brot. Nach einem guten Mittagessen und einer Zugfahrt durchs Museumsgelände fuhren wir mit vielen neuen Eindrücken zurück nach Hintersee. Im Juli durften wir einen neuen Mi-



nistranten, Markus Oberascher in unsere Mitte aufnehmen. Wir freuen uns, dass du uns so tatkräftig unterstützt! Auch im Sommer waren die Minis fleißig und halfen z.B. beim Verteilen der Kräuterbüscherl. Am 5. Oktober hatten wir eine Ministrantenprobe in der Kirche und am 30.10. übten wir gemeinsam fleißig für die Familienmesse am 17. November.



Lippeispiel

Wie bereits in den letzten beiden Jahren wollen wir auch heuer wieder mit dem traditionellen Lippeispiel von Haus zu Haus gehen. Heuer werden wir am 26. Dezember im Ortsteil Oberasch unterwegs sein, um für die Sternsingeraktion Spenden zu sammeln. Zuerst werden wir unser Spiel in der Pfarrkirche im Anschluss an die Wortgottesfeier aufführen, danach machen wir uns auf den Weg.



Hl. Nikolaus am 8. Dezember in Hintersee

Der heilige Nikolaus, der im 4. Jahrhundert Bischof in Myra (heutige Türkei) war, feiert seinen Gedenktag am 6. Dezember. Durch sein heilsames Wirken gibt es zahllose Legenden über ihn. Heute gibt es rund um den Nikolaustag viele Bräuche, meistens werden Kinder beschenkt. Er ist ja der Schutzpatron der Kinder.

Wie in Hintersee schon lange Tradition, kommt auch heuer wieder der Hl. Nikolaus am 8. Dezember nach der Messe in die Pfarrkirche.



Besinnliche Adventstunde und Adventmarkt

Am 30.11. findet um 19 Uhr in der Pfarrkirche eine besinnliche Adventstunde statt. Musikstücke und Texte laden dazu ein, um zur Ruhe zu kommen und mit vorweihnachtlichen Eindrücken in den Advent zu starten. In und vor dem Pfarrhof findet ein kleiner Adventmarkt statt.

Ab 16.00 Uhr gibt es wieder eine Verköstigung durch die Hinterseer Bäuerinnen. Es gibt Glühwein, wärmende Köstlichkeiten und Adventkränze.



Aus dem Leben unserer Pfarren

Trauungen in Faistenau

Die Daten stehen nur im gedruckten Exemplar des Pfarrbriefes zur Verfügung. Der Pfarrbrief kann im Pfarrbüro Faistenau bezogen werden.



Taufen

Die Daten stehen nur im gedruckten Exemplar des Pfarrbriefes zur Verfügung.
Der Pfarrbrief kann im Pfarrbüro Faistenau bezogen werden.



Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen!

Wir gedenken unserer lieben Verstorbenen

Faistenau

Theresia Mösenbichler



am 1. Juli 2024
im 96. Lebensjahr



Johann Tanzberger



am 6. Juli 2024
im 85. Lebensjahr



Rupert Pichler



am 12. Juli 2024
im 73. Lebensjahr



Helene Bayrhammer



am 7. Oktober 2024
im 95. Lebensjahr



Angelika Hillebrand



am 29. August 2024
im 59. Lebensjahr



Josef Resch



am 30. September
im 96. Lebensjahr



Hintersee

Josef Bayrhammer



am 4. November 2024
im 84. Lebensjahr

Martin Kloiber



am 13. August
2024
im 94. Lebensjahr



*Herr, dir in die
Hände sei Anfang
und Ende, sei alles
gelegt.*

Gottesdienste / Termine

Faistenau

Sa	30.11.	19:00	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
So	01.12.	07:00	1. Adventsonntag Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
Sa	07.12.	19:00	Hl. Messe zu Ehren des Hl. Ambrosius
So	08.12.	07:00	2. Adventsonntag Maria Empfängnis —Festgottesdienst
So	15.12.	10:00	3. Adventsonntag Familiengottesdienst Nachtanbetung 19:00—23:00
So	22.12.	07:00	4. Adventsonntag Hl. Messe
Di	24.12.	08:00 15:00 22:00	Hl. Abend Hl. Rorate Krippenandacht für Kinder Christmette mit Turmblasen
Mi	25.12.	10:00	Geburt des Herrn Festgottesdienst
Do	26.12.	08:30	Hl. Stephanus Festgottesdienst
Di	31.12.	14:00	Silvester, Jahresschlussgottesdienst
Mi	01.01.	10:00	Neujahr, Festgottesdienst
Mo	06.01.	10:00	Hl. Drei Könige Familiengottesdienst
So	02.02.	10:00	Feier Maria Lichtmess—Kerzenweihe und Blasius Segen

Hintersee

Sa	30.11.	19:00	Adventstunde mit Musikgruppen in der Pfarrkirche
So	01.12.	08:30	1. Adventsonntag Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
So	08.12.	10:00	2. Adventsonntag Maria Empfängnis Festgottesdienst mit Nikolausbesuch
Mi	11.12.	10:30	Hl. Messe und Weihnachtsfeier des Seniorenbundes
So	15.12.	08:30	3. Adventsonntag—Pfarrgottesdienst
So	22.12.	08:30	4. Adventsonntag—Pfarrgottesdienst
Di	24.12.	16:00	Hl. Abend —Christmette
Mi	25.12.	08:30	Geburt des Herrn —Festgottesdienst
Do	26.12.	08:30	Hl. Stephanus - Wortgottesfeier anschließend Lippeispiel
Di	31.12.	16:00	Silvester—Jahresschlussgottesdienst
Mi	01.01.	08:30	Neujahr—Festgottesdienst
So	05.01.	10:00	Pfarrgottesdienst
Mo	06.01.	08:30	Hl. Drei Könige —Festgottesdienst
So	02.02.	08:30	Feier Maria Lichtmess mit Blasius Segen

Das Pfarrbüro ist erreichbar von: Mo– Mi 8:30 bis 11:00 Uhr und Do 16:00 bis 19:00 Uhr
Sprechstunden Pfarrer Thomas Mi 9:00 bis 11:00 Uhr und nach Vereinbarung (Tel 0676 87467046)

Weihnachtspfarrbrief Nr. 111

Pfarrbriefredaktion: Pfarrer Thomas Kunnappallil, Josef Ebner, Anneliese Ottermayer, Sabrina Wörndl
Bernadette Seigmann, Mathias Ebner

Inhaber und Herausgeber: Pfarren Faistenau und Hintersee, Tel.: +43(0)6228/2258-10 FAX-DW-19
E-Mail: pfarre.faistenau@eds.at, Internet: www.pfarre-faistenau.at / www.pfarre-hintersee.at

Spenden für den Druck des Pfarrbriefes: IBAN AT21 3501 6000 0003 1088
(Pfarramt Faistenau)

Terminänderungen vorbehalten, bitte Wochenverkündigung bzw. die Gottesdienstordnung beachten.